

| | | |
|---|---|--|
| Bericht | Geschäftsbereich | Zentrale Dienstleistungen |
| | Ressort / Stadtbetrieb | Ressort 403 - Finanzen |
| | Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail | Petra Gehring 563 4084 563 8032 fa.btm.azd@stadt.wuppertal.de |
| | Datum: | 25.01.2006 |
| | Drucks.-Nr.: | VO/0098/06 öffentlich |
| Sitzung am | Gremium | Beschlussqualität |
| 14.02.2006 | Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung | Entgegennahme o. B. |
| Mögliche Auswirkungen des Gemeindefinanzierungsgesetzes (GFG) auf den städtischen Haushalt im Jahr 2006 | | |

Grund der Vorlage

Das Innenministerium hat für die Haushalts- und Finanzplanung der Gemeinden Orientierungsdaten für die Haushaltsjahre 2006 bis 2009 sowie eine erste Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) 2006 vorgelegt.

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

Das Innenministerium (IM) NRW hat in einem Runderlass vom 29.12.05 die Orientierungsdaten für die Haushalts- und Finanzplanung der Gemeinden bekannt gegeben. Die darin angegebenen prozentualen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr sind Durchschnittswerte für den Bereich aller Kommunen in NRW, bieten jedoch eine aktuellere Übersicht als die zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung 2006/2007 bekannten Fakten.

Dieser Runderlass wird durch eine weitere Information des IM NRW vom 17.01.06, in der eine erste Modellrechnung auf der Basis der Kabinettsentscheidung vom 07.12.05 zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2006 vorgestellt wird, ergänzt.

Die nachfolgenden Tabellen geben auf Basis der vorliegenden Informationen eine Übersicht über die voraussichtlich zu erwartenden Einnahmen und die voraussichtlich zu leistenden Ausgaben im Vergleich zu den Haushaltsplanansätzen des Jahres 2006.

Zu erwartende Einnahmen:

| Haushaltsstelle | Ansatz 2006 | Voraussichtliche Einnahmen | Verbesserung + Verschlechterung - |
|------------------------------|---------------|----------------------------|-----------------------------------|
| Schlüsselzuweisung | 93.461.000 € | 90.061.648 € | - 3.399.352 € |
| Investitionspauschale gesamt | 6.000.000 € | 4.769.605 € | - 1.230.395 € |
| Schulpauschale | 8.750.000 € | 8.699.466 € | - 50.534 € |
| Sportpauschale | 866.000 € | 970.300 € | + 104.300 € |
| Einkommensteueranteil | 113.049.600 € | 112.497.600 € | - 552.000 € |
| Umsatzsteueranteil | 17.323.000 € | 17.238.000 € | - 85.000 € |
| Grundsteuer B | 58.080.870 € | 58.25.200 € | + 171.330 € |

Die Gewerbesteuer wurde in diese Darstellung nicht aufgenommen. Derzeit wird hier mit einem Ergebnis in Höhe des Ansatzes (170 Mio. €) gerechnet.

Insgesamt muss bei den vorgenannten Positionen mit einem Defizit gegenüber den Ansätzen von rund 5 Mio. € gerechnet werden.

Der massive Rückgang bei den Schlüsselzuweisungen ist auf die allgemeinen Mindereinnahmen bei den Verbundsteuern und infolgedessen auf die gegenüber dem Vorjahr gekürzte verteilbare Verbundmasse zurückzuführen.

Zu leistende Ausgaben:

| Haushaltsstelle | Ansatz 2006 | Voraussichtliche Ausgaben | Verbesserung + Verschlechterung - |
|--|--------------|---------------------------|-----------------------------------|
| Landschaftsumlage | 68.717.201 € | 66.219.576 € | - 2.497.625 € |
| Gewerbesteuerumlage Fond deutsche Einheit | 14.152.000 € | 13.770.000 € | - 382.000 € |

Nach dem jetzigen Stand zeichnet sich bei den Ausgaben eine Verbesserung von rund 2,8 Mio. € ab.

Die erfreuliche Entwicklung bei der Landschaftsumlage resultiert in erster Linie aus der beabsichtigten Reduzierung des Umlagesatzes von 17,3 auf 17,1 %. Vor dem Hintergrund der jetzt schon bekannten Kürzungen im Rahmen des Gemeindefinanzierungsgesetzes (GFG) strebt der LVR an, den Umlagesatz auch für die kommenden Jahre auf diesem Niveau zu halten. Die Entscheidung über die Umlagehöhe ist mit der Verabschiedung des Haushaltsplanes für den 31.03.2006 vorgesehen.

Im Saldo wird derzeit bei den vorgenannten Haushaltsposten mit einer Verschlechterung gegenüber den Ansätzen von insgesamt rd. 2,2 Mio. € ausgegangen.

Mit dem Abschluss des Gesetzgebungsverfahrens zum Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) 2006 wird Mitte 2006 gerechnet.